

Beschlussvorlage

Geschäftszeichen:
VI/24

Verantwortliche/r:
Amt für Gebäudemanagement

Vorlagennummer:
241/040/2024

Übertragung und Verwendung des Budgetergebnisses 2023 des GME (Amt 24)

Beratungsfolge	Termin	Ö/N	Vorlagenart	Abstimmung
Bauausschuss / Werkausschuss für den Entwässerungsbetrieb	18.06.2024	Ö	Gutachten	
Haupt-, Finanz- und Personalausschuss	19.06.2024	Ö	Gutachten	
Stadtrat	27.06.2024	Ö	Beschluss	

Beteiligte Dienststellen
Amt 20 z.K.

I. Antrag

Dem bereinigten Gesamtbudgetergebnis 2023 des GME (Amt 24) in Höhe von 1.107.309,47 € wird zugestimmt.

Das Ergebnis ist entsprechend Nr. 1.2.10 der Regeln für die Budgetierung vollständig in das Haushaltsjahr 2024 zu übertragen.

II. Begründung

1. Ergebnis/Wirkungen

(Welche Ergebnisse bzw. Wirkungen sollen erzielt werden?)

- Finanzierung der Prämien für Energiesparmodelle („fifty – fifty“)
- Unterhalt der stadteigenen baulichen Anlagen
- straffe Abwicklung von Unterhaltsmaßnahmen und Finanzierung weiterer dringender Bedarfe

2. Programme / Produkte / Leistungen / Auflagen

(Was soll getan werden, um die Ergebnisse bzw. Wirkungen zu erzielen?)

2.1. Das bereinigte Budgetergebnis 2023 des GME beträgt **1.107.309,47 €**.

Es ermittelt sich aus dem errechneten Budgetergebnis des GME per 31.12.2023 i.H.v. 1.426.609,47 € abzgl. Einzug eines Zuschusses in Höhe von 319.300 €.

Vorjahresergebnisse (bereinigt):

2022	0,00 €	2019	1.347.127,16 €
2021	- 1.059.173,63 €	2018	1.647.664,19 €
2020	- 981.825,72 €	2017	446.540,10 €

2.2. Das bereinigte Gesamtergebnis ist der Budgetabrechnung der Kämmerei in der Anlage zu entnehmen.

Darin enthalten sind 172.406,26 €, die aus dem Personalkostenbudget in das Sachkostenbudget übertragen wurden.

Ergebnisse Personalkostenbudget 2023:

	ursprünglich	bereinigt*
1. Hj. 2023	227.513,28 €	172.406,26 €
2. Hj. 2023	289.128,63 €	0,00 €
Summe	516.641,91 €	172.406,26 €

*Da ein positives Ergebnis nur bis zu einem Höchstbetrag von 1,5 Prozent der Gesamtpersonalkosten des Budgetamtes (vorläufiges Endergebnis des Vorjahres) beim Amt verbleibt, ist der Großteil in Höhe von 344.235,65 € wieder in den Haushalt zurückgeflossen.

Dem Ergebnis des Personalkostenbudgets liegen neben langzeiterkrankten Mitarbeitenden freie Planstellen zugrunde, die aufgrund des Fachkräftemangels nicht zeitnah wiederbesetzt werden können.

2.3. Folgende Verwendung des bereinigten Budgetergebnisses ist geplant:

Objekt/Zuständigkeit	Maßnahme	Kostenannahme
<u>Energie und Umwelt / 24EU</u>		
Diverse	Energiesparprämien	55.779,46 €
Jugendclub Frauenaarach	Kessellersatz mit Wärmepumpe	100.000,00 €
Diverse	Fachplanung Strategie Moratorium Kessellersatz und Klimaneutraler Gebäudebestand	50.000,00 €
<u>Kaufmännisches GM / 241</u>		
Objektverwaltung	externe Beratung Organisationsprojekt "Einführung mobiler Arbeitswelt bei der Stadtverwaltung"	61.530,01 €
<u>Technisches GM, Bauunterhalt / 242</u>		
Ernst-Penzoldt-Schule	Erneuerung Fenster	200.000,00 €
Grundschule Dechsendorf	Sanierung WC-Anlagen	80.000,00 €
Gartenstraße 7	Abbruch	60.000,00 €
Pestalozzischule	Sanierung Heizungsleitungen	170.000,00 €
GS Brucker Lache	Beton-Sanierung Turnhalle	180.000,00 €
Berufsschule	Werkstatttrakt Dachabdichtung Interimsmaßnahme	50.000,00 €
Jakob-Herz-Schule	Lüftungsanlage	100.000,00 €
Summe		1.107.309,47 €

Die Mittelverwendung für die aufgeführten Maßnahmen dient direkt und auch indirekt der Entlastung des Budgets zu Gunsten des allgemeinen Bauunterhalts und soll damit grundsätzlich dem weiter fortschreitenden Instandhaltungsstau entgegenwirken.

- 2.4. Entwicklung der Budgetrücklage des Amtes 24
– entfällt aufgrund der Sonderregelung für das GME –

3. Klimaschutz:

Entscheidungsrelevante Auswirkungen auf den Klimaschutz:

- ja, positiv**
 *ja, negativ**
 nein

Anlagen: Amt 24 Budgetabrechnung 2023

III. Abstimmung
siehe Anlage

IV. Beschlusskontrolle

V. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

VI. Zum Vorgang